

Aktuelles aus dem JuZe

Kreativ-Workshop Graffiti



Graffiti steht als Sammelbegriff für gestalterische Elemente, z.B. Bilder oder Schriftzüge, die mit verschiedenen Techniken auf Oberflächen erstellt werden. Die Akzeptanz ist unterschiedlich.

In der öffentlichen Wahrnehmung werden nicht genehmigte Graffiti meist als Form des Vandalismus betrachtet, von anderer Seite werden sie auch als Form der Kunst anerkannt. Mit dieser Thematik befassen wir, die Jugendlichen des JuZe Kippenheim uns schon seit längerem, ein sicher sinnvoller - präventiver Beitrag. Dass illegales Sprayen strafbar ist wird ebenso angesprochen.

So haben wir zunächst etwas über Technik und Umgang mit Materialien erfahren, worüber uns die Workshop-Leiterin, Simone Müller aus Lahr, aufklärte. Wir haben uns für das **Style-Writing** entschieden, das sogenannte **“Schreiben”**, das die Schrift als Basis darstellt.

Auf einem Holzstück, das mit Schleifpapier einen Feinschliff erhält, wurde die Grundierung des Untergrundes in einer ausgewählten Farbe aufgesprayt. Nach dem Trocknen erfolgt die Skizzierung der Namen mit einem feinen schwarzen Stift. Der nächste Schritt ist das Kolorieren. Das Gesamtbild ist perfekt, wenn am Ende der Schriftzug mit einem dicken schwarzen Rand versehen wird.

Einige Übungen am Anfang waren nötig, um ein Gefühl für den Umgang mit der Spraydose zu bekommen.

Beherrscht die Spraydosen zur Hand und frisch ans Werk und schon nach kurzer Zeit waren “Kunstwerke” entstanden, die sich sehen lassen können!

Jeder hat seinen Namenszug gestaltet und dabei seinen eigenen Stil entwickelt.